

# Hall. patriot. Wochenblatt

3 2 1

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

---

30. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 1. August 1839.

---

## Inhalt.

Universität. — Musikanzeige. — Kunstnachricht. —  
Laubstücken : Anstalt. — Predigtanzeige. — Hallischer  
Getreidepreis. — 28 Bekanntmachungen.

---

## Chronik der Stadt Halle.

---

### 1. Universität.

Der bisherige außerordentliche Professor in der philo-  
sophischen Facultät hiesiger Universität Dr. Erdmann  
ist zum ordentlichen Professor in gedachter Facultät  
ernannt worden.

---

### 2. Musikanzeige.

Der Sängerkhor der hiesigen Hauptschule wird näch-  
sten Freitag den 2. August um 3 Uhr Nachmit-  
tags in dem großen Versammlungssaale des Waisen-  
hauses, zur Vorfeier des Geburtsfestes Sr.  
Majestät des Königs, eine musikalische Unter-  
haltung veranstalten, wozu die geehrten Eltern unse-  
rer Schüler und alle Freunde der Jugendbildung erge-  
benst eingeladen werden.

Einlasskarten werden durch einige Schüler Tags  
vorher ausgegeben, auch sind dergleichen in der Buch-  
handlung des Waisenhauses unentgeltlich zu haben.

Halle, den 31. Juli 1839.

Directorium der Franckeschen Stiftungen.

---

## 3. Kunstnachricht.

Dem Vernehmen nach haben wir in der nächsten Woche hier ein großes Concert zu erwarten, zu dem sich mehrere auswärtige Tonkünstler und Kunstfreunde verbunden haben, und zu dessen Unterstützung sich auch eine ausgezeichnete Sängerin gütig bereit erklärt hat. Die Einnahme ist zum Besten der bei dem großen Wetterschaden in Weissenfels verarmten Familien bestimmt. Es bedarf keines Zweifels, daß auch die Dilettanten unserer Stadt und das hiesige Orchester sich diesem wohlgemeinten Unternehmen anschließen werden, und daß es eine rege Unterstützung bei dem Hallischen, in seiner Wohlthätigkeit so oft mit dem besten Erfolg erprobten Publikum finden wird. Die Subscriptionslisten sind bereits vom Herrn Musikdirector Dr. Raue in Umlauf gesetzt.

## 4. Taubstummen-Anstalt.

Für die Taubstummen-Anstalt wurden mir von Fr. H. 1 Thlr. 10 Sgr. und von Fräul. E. K. nachträglich 5 Sgr. übergeben. Den edeln Gebern meinen aufrichtigsten Dank.

U. Klok, Vorsteher der Anstalt.

## 5. Am 10. Sonnt. n. Trinit. (4. Aug.) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Diac. Dryander. Um 2 Uhr Hr. Oberpf. Superint. Fulda. Sonntag den 4. Aug. nach beendigter Vormittagspredigt allgemeine Beichte und Communion, Hr. Archidiaconus Prof. Franke. Montag den 5. Aug. vor der Predigt Privatbeichte und nach der Predigt Communion.

Zu

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Hr. Prof. Dr. Markß.  
Um 2 Uhr ein Candidat.

Zu St. Moriz: (Siehe zu Glaucha).

In der Domkirche: Um 10 Uhr Hr. Dompred.  
Neuenhaus. Um 2 $\frac{1}{4}$  Uhr Hr. Dompr. Dr. Blanc.  
Vorbereitung Sonnabend den 3. Aug. um 2 $\frac{1}{4}$  Uhr,  
Hr. Superint. Dr. Kienäcker.

Vormittags um 8 Uhr akademischer Gottesdienst,  
Hr. Consist.-Rath und Prof. Dr. Tholuck.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pastor Claes.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Hr. Diac. Böhme.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Herr Pastor Held.  
Abendstunde um 5 Uhr, Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Superint. Guerike.  
Um 2 Uhr Hr. Diac. Böhme. Allgem. Beichte,  
Sonnabend den 3. Aug. um 2 Uhr, Derselbe.

## 6. Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 30. Juli 1839.

Weizen	1 Ehlr.	27 Egr.	6 Pf.	bis	2 Ehlr.	7 Egr.	6 Pf.
Roggen	1	20	—	—	—	—	—
Gerste	1	13	9	—	—	—	—
Hafer	1	2	6	—	—	—	—

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
vom Diaconus Dryander.

## Bekanntmachungen.

Am 12. August c. und an den darauf folgenden  
Tagen, Nachmittags 2 Uhr, sollen im Locale des Leih-  
hauses der verehelichten Frau Bachmeister Junker,  
Caro,

Caroline gebornen Mangold, Nr. 258 auf dem kleinen Sandberge, die seit den Monaten Mai 1837 bis incl. März 1838 verfallenen Pfänder, bestehend in Gold, Silber, Uhren, Kupfer, Messing, Zinn, Betten, Wäsche und Leinenzeug, männlichen und weiblichen Kleidungsstücken u., gerichtlich verkauft werden.

Die Eigenthümer dieser verfallenen Pfänder werden daher aufgefordert, entweder dieselben zeitig vor dem Termine einzulösen, oder wenn sie gegründete Einwendungen gegen die contrahirten Schulden haben, solche dem unterzeichneten Gericht anzumelden, widrigenfalls mit dem Verkauf der Pfandstücke verfahren, die Pfandgläubigerin wegen ihrer in das Pfandbuch eingetragenen Forderungen aus dem Kaufgelde befriedigt, die etwaigen Ueberschüsse aber an die hiesige Armenkassa abgeliefert und kein Pfandeigenthümer mit späteren Einwendungen weiter gehört werden wird.

Halle, den 18. Juni 1839.

Königl. Preuss. Land- und Stadtgericht.  
Koch.

### O b s t v e r k a u f .

Die diesjährige Obstnutzung in dem, der Glauchaischen Schützengesellschaft zugehörigen sogenannten Rathszwinger soll

den 4. August c. Nachmittags 4 Uhr auf dem dasigen Schießhause öffentlich meistbietend verkauft werden. Glaucha, den 31. Juli 1839.

Der Vorstand.

### Auction von Tuchscheerer- Geräthschaften.

Montag den 5. August c. Nachmittags 2 Uhr werden in dem Kornschen Hause, kleine Ulrichsstraße Nr. 977: eine hölzerne Tuchpresse, 600 Stück Presspäne, 32 Stück Pressplatten, 8 Tuchscheeren, 2 Scheersische, 4 Schock Kardenkreuze und ein Schleifstein gerichtlich verauctionirt werden.

Gräwen, Auctions-Commissar.

## Auction.

Donnerstag den 15. August c. u. f. Tage, Nachmittags 2 Uhr, werden auf dem hiesigen Rathhause:

eine goldne Cylinderuhr nebst Kette, 1 silberne Taschenuhr, 1 Fortepiano in Tafelformat, 2 Leinweberstühle, eine Parthie Böttcherhandwerkszeug, Meubles, Haus- und Küchengeräth, Kleidungsstücke, Tischzeug, Wäsche u. Betten, und außerdem

Sonnabend den 17. August in der Färber Staggischen Concurrsache

eine große kupferne Waidküpe, 3 große kupferne Färbekessel, 1 kupferne Reibeschale, 1 großer eiserner Mörser nebst Keule, 2 hölzerne kalte Küpen mit eisernen Reifen, ein Schreibtisch u. a. Sachen mehr,

gerichtlich verauctionirt werden.

Gräwen, Auctions-Commissar.

Da ich kürzlich von meiner Reise zurückgekehrt und eine Zeitlang in einer der ersten Fabriken Hannovers in Condition gestanden habe, so beehre ich mich, einem hochgeehrten in- und auswärtigen Publikum die ergebteste Anzeige zu machen, daß ich mich als Vergolder hier etablirt habe, und alle Arten vergoldete Bilder- und Spiegelrahmen, Kronleuchter, Grabschriften, vorzüglich Goldleisten von allen Breiten, gut und sehr billig liefern werde; bei prompter und reeller Bedienung verspreche ich die billigsten Preise.

Halle, den 30. Juli 1839.

K. Frize, Vergolder.

Große Ulrichstraße Nr. 20.

200 Thaler auf ein Landgütchen gegen vierfachen Werth werden gesucht. Näheres Nr. 575 alter Markt.

Große saure Gurken, hart und sehr wohlschmeckend, verkauft in ganzen Fässern und ausgezählt billig

Friedr. Wilh. Dalchow.

Frische schönschmeckende Salzbutten empfiehlt billigst  
Moriz Förster.

## Für Polizeibeamte.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

F. Fr. Kuhn: Die

## Fremden- und Paßpolizei

in den Preussischen Staaten. Mit Ergänzungen und Erläuterungen. Für Kreisbehörden, Magistrate, Dominien, Paßexpedienten, Schulzen, Gensd'armen, Reisende und Gewerbetreibende. Quedlinburg, bei G. Vasse. 8. Preis 12½ Sgr.

Vorräthig in der

Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.

## Mehlverkauf.

Den  $\frac{7}{8}$  Scheffel gutes Roggenmehl verkauft jetzt zu 19 Sgr. 4 Pf. der Mehlhändler Rüdiger, große Ulrichsstraße Nr. 35 neben der Reitbahn.

Die ersten neuen holländischen Heringe, welche dies Jahr weit schöner und fetter als die vorhergehenden Jahre ausfallen, empfing

G. Goldschmidt.

Eine sehr gut ausgespielte und saubere Gitarre steht, nebst Noten, zum Verkauf, Strohhof, Herrenstraßen: Ecke Nr. 2001 unten rechts.

## Offene Schlafstelle

Leipziger Straße Nr. 320 parterre rechts.

Eine Stube parterre und eine in der mittlern Etage sind künftigen Laurentimarkt in Glaucha an Kaufleute zu vermieten. Haase Nr. 2022.

Im Hause Nr. 48 in der Spiegelgasse ist die obere Etage, aus 4 Stuben nebst Zubehör bestehend, sogleich oder Michaelis zu vermieten. A. Schröder.

In meinem Hause ist eine freundliche Stube nebst zwei Kammern, Küche und Vorfaal von Michaelis an zu vermieten. Wilhelm Wucherer.

Glaucha, Taubengasse Nr. 1781.

Auction. Freitag den 2. August c. Vormittag 9 Uhr sollen in der Schmeerstraße in Nr. 708 Spiegel, Kommoden, Tische, Stühle, Bettstellen, kupferne Waschkessel und verschiedenes Hausgeräthe öffentlich versteigert werden.

Ein Söckerlehrling kann bei mir in die Lehre treten.

J. C. Dietlein.

Kleine Klausstraße Nr. 914.

Es ist vorige Woche in der Nacht vom 24. zum 25. Juli auf dem Wege vom Moritzthore nach dem Markte eine zweigehäufte silberne Taschenuhr mit Kapsel verloren gegangen, der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung in der Buchdruckerei des Waisenhauses bei A. Gebhardt gefälligst abzugeben. Auch wird jedermann vor den Ankauf derselben gewarnt.

Zur Vorfeier des Geburtsfestes unsers allernädigsten Königs

wird Freitag den 2. August ein

großes Instrumentalconcert u. Illumination

bei Herrn Winkelmann im Paradies veranstaltet, worin unter andern die Jubel-Ouvertüre von Weber, eine neue Ouvertüre von Kalliwoda, ein Potpourri für das Violoncello von Dohauer, ein Divertimento für die Posaune von David und das erste Finale aus Don Juan zur Aufführung kommen.

Der Anfang ist um 7 Uhr. Das Nähere durch die Zettel. Zu diesem Concert ladet ein recht zahlreiches Publikum ergebenst ein

das hiesige Stadtmusikcorps.

Sonnabend den 3. August zum Geburtstag Sr. Majestät des Königs soll in den Pulverweiden Kirschbuchen und Abends Gartenerleuchtung nebst Tanzvergnügen gehalten werden, wozu ergebenst einladet

Kittel.

Unsere am heutigen Tage vollzogene eheliche Verbindung zeigen wir allen Freunden und Bekannten hierdurch ergebenst an.

Halle, den 29. Juli 1839.

C. K. Hollstein.

L. K. Hollstein geb. Marx.

Es starb am 29. Juli hieselbst mein alter Waffen-gefährte, der königliche Hauptmann a. D., Ritter des eisernen Kreuzes II. Kl. und des Russ. St. Wladimir's Ordens IV. Kl., Herr Gotthilf Wahrenkampff, nachdem er in vielen Schlachten und Gefechten dem Staate 41 Jahre mit möglichster Auszeichnung treu gedient. Dies seinen Freunden zur Nachricht.

von Witten,

Hauptmann d. reit. Artillerie a. D.

Einladung zum Geburtstag unsres vielgeliebten Königs.

Zum dritten August findet Unterhaltungs- und Tanzmusik sowohl auf der Rabeninsel als im Saale statt, auch wird Abends auf der Rabeninsel und im Saale illuminirt und Feuerwerk abgebrannt, wozu ergebenst einladet

J. Salzman in Böllberg.

Sonnabend den 3. August zur Feier des Geburtstags Sr. Majestät des Königs Gesellschaftstag und Tanzvergnügen im Gasthose zu Passendorf.

Koppe.

Sonnabend den 3. August zum Geburtstag Sr. Majestät unsers Königs ist Abends Illumination, wozu einladet

Gebhardt im Apollgarten.

Zum Geburtstag Sr. Majestät des Königs den 3. August und Sonntag den 4. August wird bei mir Gesellschaftstag und Tanzvergnügen sein, wozu ich ergebenst einlade.

Thusus in Dölan.

Zum Donnerstag den 1. August lade ich zum freien Concert und Ball ganz ergebenst ein.

Friedrich Weber in Diemitz.